Technisches Merkblatt

weber.epox design

2K Epoxidharzkleber und Fugenmörtel

Farbiger Epoxidharz Fugenmörtel und Klebstoff

Produktsteckbrief

— Für private Wohn- und Nassbereiche
— Für Dauerunterwasserbereiche
— Für Thermal-, Heil- und Therapiebecken

Produktvorteile

— Besonders leicht zu verfugen und reinigen
— Brillante Farbwirkung, feine Oberflächentextur
— Hohe Chemikalienbeständigkeit

Produktbeschreibung

weber.epox design ist ein werksmäßig hergestellter, 2-komponentiger Reaktionsharzkleber und Fugenmörtel nach DIN EN 12004 und DIN EN 13888.

Anwendungsgebiet

weber.epox design eignet sich zum Verlegen und Verfugen von Keramik und Mosaik in Innen- und Aussenbereichen sowie an Wand und Boden bis zu einer Fugenbreite von 10 mm. Die Haupteinsatzbereiche sind Schwimmbäder, Wellnessbereiche, Thermal-, Heil- und Therapiebecken sowie private und öffentliche Bäder. Für Betriebe, in denen eine erhöhte Chemikalienbeständigkeit erforderlich ist, wie z. B. Grossküchen, Käsereien, Molkereien, Brauereien, Getränkehersteller, Metzgereien, Schlachthäuser etc. kann **weber.epox design** ebenfalls eingesetzt werden.

Produkteigenschaften

— Geruchsneutral
— Wasserundurchlässig
— Frost-Tausalzbeständig
— Hoher Verschleisswiderstand
— Beständig gegen diverse Reinigungsmittel, verdünnte Säuren, Laugen, Salzlösungen, Öle etc.
— Innen und außen einsetzbar
— Sehr leicht emulgierbar

Verbrauch/Ergiebigkeit

Als Fliesenkleber	4 mm Zahnung: ca. 1,6 kg/m² 6 mm Zahnung: ca. 2,2 kg/m² 8 mm Zahnung: ca. 2,6 kg/m²
Als Fugenmörtel	Spaltplatte 11,5x24 cm: ca. 2,5 kg/m² Fliese 20x20 cm: ca. 0,5 kg/m² Fliese 15x15 cm: ca. 0,9 kg/m² Mosaik 2x2 cm: ca. 1,0 kg/m²

Technisches Merkblatt

weber.epox design

2K Epoxidharzkleber und Fugenmörtel

Technische Werte

Auftragswerkzeug	Glätter, Zahnspachtel, Epoxidharz-Fugbrett, Spritzpistole
Farbtöne	Weiß, Silbergrau, Zementgrau, Dunkelgrau, Schwarz
Mischverhältnis	A : B = 3 : 1 (3.375 kg + 1.125 kg = 4.5 kg)
Max. Topfzeit	40 min.
Vorwaschbar / emulgierbar ab ca.	10 min.
Vorwaschbar / emulgierbar bis ca.	45 min.
Nachwaschbar bis ca.	60 min.
Begehbar nach ca.	16 Std.
Voll belastbar nach ca.	7 Tage
Mind. Fugenbreite	1 mm
Max. Fugenbreite	10 mm
Mind. Biegefestigkeit nach Trockenlagerung	30 N/mm^2
Mind. Druckfestigkeit nach Trockenlagerung	45 N/mm^2
Max. Abrieb	250 mm^3
Max. Wasseraufnahme nach 240 mind.	0.1 g
Klassifizierung	R2 T in Anlehnung an DIN EN 12004-1
Dauernassbereicheignung	Ja
Chemische Beständigkeit	Hoch
Mind. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	10 °C
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	25 °C
Zusammensetzung	Komponenten auf Basis von Epoxidharzen

Lagerung

Lagerung	mind. 12 Monate
Lagerbedingungen	Trocken, kühl (nicht unter + 5 °C) im ungeöffnetem Originalgebinde.

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen den Anforderungen gemäß DIN 18157 entsprechen und ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen. Zur Reststaubbindung empfehlen wir, stark saugende Untergründe mit **weber.prim 807** zu grundieren. Die notwendigen Untergrundvorbehandlungen sind auf die jeweiligen baustellenspezifischen Gegebenheiten abzustimmen. Vor dem Verfugen sind alle Fugen gleichmäßig tief auszukratzen und der Kleber abgebunden sein. Fugen und Fugenflanken müssen trocken, sauber, fett- und staubfrei sein. Vor dem Verfugen von Glasmosaik Klebstoffrückstände rückstandslos von den Mosaikoberflächen sowie aus den Fugen mit einem geeignetem Grundreiniger entfernen, um einen möglichen mikrobakteriellen Bewuchs zu vermeiden. Bei Nachverfugungsarbeiten ist eine Fugentiefe von mindestens 3 mm erforderlich.

Verarbeitung

Nicht bei starker Wärme und Zugluft verarbeiten. Bei der Verarbeitung im Innenbereich sollte jedoch für eine ausreichende Versorgung mit Frischluft gesorgt werden. Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Mischen: weber.epox design besteht aus zwei Komponenten. Gesamte Komponente B (kleinerer Behälter mit (1.125 kg) in

Komponente A geben. Beide Komponenten mit einem geeigneten, langsam laufenden Mischwerkzeug mischen, bis eine homogene Mischung entsteht (ca. 3 Minuten). Anschließend Mischgut "Umtopfen" und nochmals durchrühren. Grundsätzlich nur ganze Gebinde anmischen und keine Portionierung vornehmen. Keine weiteren Zusätze wie Wasser, Lösemittel oder Ähnliches hinzufügen.

Verfugen: Mit Epoxidharz-Fugbrett bündig einbringen und diagonal abziehen. Der Reaktionsharzmörtel kann auch mit der Hand oder Druckluftspritze verarbeitet werden. Nach dem Abziehen der Oberfläche, spätestens jedoch nach 10 Minuten wird das verfugte Verlegegut vorgewaschen.

Vorwaschen / Emulgieren: Warmes Wasser auf die Belagsoberfläche auftragen oder direkt **Fila Epox Waschhilfe** aufsprühen. Mit formstabilem Schwamm oder Pad emulgieren. Bei glasierten, porenfreien Fliesen geschieht dieser Emulgiervorgang mit einem weichen Schwamm und wenig Wasser. Oberflächenstrukturierte Flächen oder Platten müssen mit einem Hartschwamm und wenig Wasser vorgereinigt werden.

Nachwaschen: Belagsoberfläche mit einem Viskoseschwamm und sauberem Wasser reinigen. Schwamm häufig ausspülen und Waschwasser regelmässig wechseln. Den evtl. zurückbleibenden Schleier mit feuchtem Viskoseschwamm spätestens 24 Stunden nach der Verfugung vom Belag waschen. Zur leichteren Reinigung **Fila Epox Waschhilfe** aufsprühen. Warmes Wasser erleichtert die Reinigung. Arbeitsgeräte und verschmutzten Belag sofort mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Nachbehandlung: Frisch verklebte und verfugte Beläge im Aussenbereich mindestens 7 Tage vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und Frost schützen.

Verarbeitung als Kleber: Der Auftrag von **weber.epox design** erfolgt ganzflächig mit Zahnkelle oder Zahnspachtel in einer Schichtdicke bis ca. 3 mm. Das Verlegegut ist fest einzuschieben, anzudrücken und sofort auszurichten. Bei der Verarbeitung auf senkrechten Flächen darf die Zahnung der Zahnkelle max. 8 mm betragen. Mörtelreste sind im frischen Zustand mit einem nassen Schwamm zu entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Allgemeine Hinweise

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern den Reaktionsverlauf

Für die Verlegung sind die DIN 18157, die aktuellen ZDB-Merkblätter sowie die einschlägigen Richtlinien zu beachten. Die jeweilige maximale Untergrundrestfeuchte darf zum Zeitpunkt der Verlegung nicht überschritten werden.

Feuchte, nasse oder zu kalt gelagerte Fliesen, Platten oder Natursteine dürfen nicht verlegt oder verfugt werden.

Bei porigen (auch Mikroporen), rauen und matten Oberflächen können sich Mörtelrückstände festsetzen. In Zweifelsfällen Probeverfugung durchführen.

Das Produkt unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 12004 und DIN EN 13888.

Besonderheiten

Bei Natursteinbelägen sowie sonstigen kritischen Belägen (poliert, unglasiert, rutschhemmend usw.) stets Probeverfugung durchführen.

Es besteht das Risiko von Fleckenbildung oder optisch sichtbaren Materialrückständen in den Poren.

Im Vorfeld ist zwingend abzuklären, ob **weber.epox design** für die gewählte Art der Wasseraufbereitung geeignet ist.

Den Komponenten darf weder beim Mischvorgang, noch bei der Verarbeitung Wasser zugegeben werden.

weber.epox design

2K Epoxidharzkleber und Fugenmörtel

Vorsicht beim Umgang mit der Härterkomponente. Diese ist alkalisch, hautaggressiv und kann Reizungen verursachen. Bitte die auf dem Gebinde angegebenen Schutzvorschriften beachten. Zur Vermeidung von Blasenbildung frisch verfugte Fläche nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Beständigkeitstabelle beachten.

Farbänderungen infolge von UV-Strahlen sind nicht auszuschliessen. Bei längerer, häufiger oder intensiver Einwirkung von Chemikalien (z.B. Reinigungsmittel, Desinfektionsmittel) können Verfärbungen auftreten, ohne Beeinträchtigung der Eigenschaften.

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Eimer	4,50 Kilogramm	63 Eimer / Palette
Eimer	4,50 Kilogramm	63 Eimer / Palette
Eimer	4,50 Kilogramm	63 Eimer / Palette
Eimer	4,50 Kilogramm	63 Eimer / Palette
Eimer	4,50 Kilogramm	63 Eimer / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.